

KINDERPARLAMENTSSITZUNG VOM 27.1.22

Aufgrund vieler Coronabetroffenen musste die Sitzung leider kurzfristig abgesagt werden. Trotzdem möchten wir am Ball bleiben, eure Vorarbeit notieren und schon vor der nächsten Sitzung am 10.2.22 ein Abwesenheitsprotokoll weitergeben.

Verhaltensampel:

Die Ampel der Kinder ist fertig und steht schon in allen Ordnern auf den Gruppen und auf der homepage. Es ist geplant, die Kinderampel in Druck zu geben, damit jede Gruppe ein Exemplar dort aufhängen kann.

Die Erzieher*innen werden ihre Ampel noch nachbearbeiten, dann wird diese auch in den Ordner eingeordnet und auf die homepage gestellt.

Elke hat schon mit einigen Eltern gesprochen und wird noch die/den eine/n oder andere/n Mama oder Papa interviewen, damit es auch eine Verhaltensampel von Seiten der Eltern gibt.

Handyvertrag:

Auf Wunsch der Kinder wurde die Altersangabe für die Handynutzung gesenkt, der Vertrag wird zur Einsicht an alle Heimräte verteilt und soll im Heimratsordner einsortiert werden. Siehe Anhang

Das letzte Treffen war am 14.12.21 um 15 Uhr im Saal

Hierüber gibt es zwar kein Protokoll, aber es wird an dieser Stelle festgestellt, dass es echt toll war, so viele Geschenke als Heimrat entgegenzunehmen.

Hiermit noch ein großes DANKE SCHÖN an alle Spender!!!!

Sammlung der Ergebnisse der Gruppen auf folgende Fragen:

Das fanden wir an Weihnachten auf der Gruppe am Schönsten.

- Geschenke zu bekommen und auszupacken fanden alle toll.
- Schön waren die Weihnachtsfeiern
- Wir haben einen Film geschaut
- Wir hatten Raclette
- Das Essen, der Nachtisch und das Zusammensitzen
- Gemeinsam zusammensitzen war schön
- Kinobesuch
- Adventssäckchen aufmachen
- das es schön ruhig war
- der Weihnachtsbaum und der Baumschmuck
- die Weihnachtsdekoration
- Plätzchen backen
- Zusammen Lieder zu singen
- Die Weihnachtsgeschichte zu lesen

Das wünschen wir uns für nächstes Weihnachten:

- Nächstes Jahr soll es Kinderpunsch bei der Weihnachtsfeier geben
- Wir haben keinen Wunsch
- Blumen
- Dass wir alle zusammen feiern können ohne Corona im Haus zu haben
- Nächstes Jahr soll es Raclette geben
- Eine neue Baumspitze
- Backen im Antoniusheim zum Beispiel Plätzchen oder ein Lebkuchenhaus

- Weihnachtsaufführung
- eine Feier im Antoniusheim, gemeinsame Weihnachtsfeier im Saal
- In die Kirche zu gehen mit einem Spielstück
- Geschenkeübergabe mit Dejan und dann tanzen
- Dass man weg fahren kann
- Das friedliche Zusammensitzen und dass wir gesund sind
- Wir wollen in Ruhe auspacken

Wir wünschen uns für 2022 (Aktionen, was wird gebraucht, was sollte angeschafft werden?):

- Blumen und Sträucher platt machen, damit eine Schaukel Platz hat (LL)
- Ein Baumhaus auf dem Schuppen (LL)
- Neuer Bus, Neue Couch , ein paar neue Möbel für die Kinder (LL)
- Movie Park Germany (LL),
- Tripsdrill, Legoland, (EB, AL) Holidaypark, Europapark (EB, FB, LL)
- Schwimmbadbesuch, Europabad, Zoobesuch (EB, FB)
- Schlittschuhlaufen (LL, FB)
- Unser Haus muss mal innen gestrichen werden (LL)
- Es braucht größere Tore (EB, AL)
- Viele Ausflüge und gemeinsame Aktionen zum Beispiel : Zoo, Kino, Schlittschuהלaufen, Wandern, Schwimmbad (TG2)
- Eis essen bei der Eisoma (TG2)
- Laternenumzug mit dem Antoniusheim (TG2)
- Ausflüge auf Spielplätze, in den Oberwald gehen, Trollpfad laufen (TG3)
- Ausflug Kurpfalzpark (TG3)
- Noch ein Spielhaus für unseren Spielplatz (TG3)
- Eine größere längere Rutschbahn (TG3)
- Ein Klettergerüst (TG3)
- Sandmuschel für den Spielplatz (TG3)
- Trampolinepark (AL)
- Klettern gehen (AL)
- Graffiti Projekt (AL)
- Mehr Höhlen und Verstecke im Hof (AL)
- Zu zweit Sprudel holen dürfen (AL)
- Dass man zu zweit auf das Trampolin darf (AL)
- Mehr Spielgeräte im Hof (AL)
- Sommerrodelbahn (FB)
- U- Bahn- fahren (FB)
- Basketball, Fußballplatz vor der Tür oder im Hof (FB)
- Dürfen wir einen Hund für die Gruppe bekommen oder Hamster oder Hasen? (FB)

Da leider viele Gruppen von Coronainfektionen betroffen sind, werden die restlichen Wünsche in der Sitzung vom 10.2.22 mitaufgenommen.

Für das Protokoll: Elke Münch

KINDERPARLAMENTSSITZUNG VOM 24.2.22

Anwesend waren fast alle Gruppen, Silas und Ruth als Trainer, Laura und Elke als Begleitpersonen.

Und dann ging es los, um 14 Uhr trafen sich alle an der Pforte, draußen standen die Busse zur Abfahrt bereit.

Schnell noch die bunten FFP2 Masken von dem lieben Spender Herrn Kern an alle Kinder herausgegeben, alle Teilnehmer in die Busse verteilt und dann Richtung Kletterhalle „The Rock“ gebraust.

Wir freuten uns schon sehr darauf, mit den Heimräten als erste Gruppe das neue „Power Action Projekt“ ausprobieren zu können!

Die Kletterhalle ist echt groß und vor allem führen überall die Spuren bis hoch zur Decke – hui, aufregend.

Aber zuerst wurden die Regeln in einem kleinen Umkleideraum besprochen und danach in dem für uns gebuchten Kletterraum mit einem Spiel begonnen.



Und nachdem wir alle die Gurte an hatten, ging es auch an die Wand, Silas und Ruth haben vorab alles erklärt, wie das alles so funktioniert und das sie uns gut sichern werden, damit nix passiert.

Und es war einfach wunderbar, alle Kinder waren an der Wand, haben sich echt was getraut, bei jedem Durchgang konnten sich die Kinder steigern. Wir haben uns gegenseitig angefeuert, gejubelt und konnten richtig stolz auf uns sein.



Das hat sich wirklich gelohnt und hat viel Spaß gemacht! Wir haben viel ausprobiert, unsere geheimen Kräfte aktiviert und uns gegenseitig unterstützt und gefeiert!
Vielen Dank an dieser Stelle an alle Spender, die dieses Projekt möglich gemacht haben!!!

Leider war unser Ausflug viel zu schnell vorbei, aber nun wissen wir ja, was wir uns als nächstes für unsere Gruppe wünschen können.
Silas und Ruth sind bereit und freuen sich auf jede Anfrage!



Kleine Info zur Verhaltensampel:

Die Plakate für unsere Ampel der Kinder sind fertig, Elke wird jeder Gruppe ein Exemplar ins Fach legen, damit ihr es an einem guten Platz in eurer Gruppe aufhängen könnt.
Auch an die Tür bei der Pforte werden wir ein Plakat aufhängen, damit die Besucher sehen, was uns wichtig ist.

Nächstes Kinderparlament findet am 4.4.22 um 15 Uhr im Saal statt

Für das Protokoll: Elke Münch

KINDERPARLAMENTSSITZUNG VOM 4.4.22

Um 15 Uhr waren fast alle Kinder Heimräte mit Silas und Elke im Konferenzraum versammelt.

Über folgende Themen wurden gesprochen:

Verhaltensampel:

Die Ampel der Kinder, der Fachkräfte, der Eltern ist fertig und kann auf der Homepage eingesehen werden.

Die Ampel der Kinder hängen zudem in allen Gruppen aus

Wünsche:

Aufgrund einer tollen Spende von Herrn Schellenberger können die vollstationären Gruppen im Haus nun in den Kletterpark nach Kandel gehen, daher können wir an unserer Wunschwand den Kletterwunsch auf die grüne Seite pinnen.

Ein neuer Wunsch: Fußballturnier im St. Antoniusheim wurde bei gelb dazu gepinnt.

Krieg in der Ukraine:

Aus der Mediathek ZDF logo!

Seit mehreren Wochen herrscht in der Ukraine Krieg, an vielen Orten im ganzen Land gibt es Kämpfe.

Der russische Präsident Wladimir Putin hat Ende Februar russische Truppen in die Ukraine geschickt, um das Land anzugreifen. Mittlerweile hat das Militär viele Gebiete der Ukraine erreicht. In vielen Städten und Regionen gibt es Kämpfe und es kommt immer wieder zu heftigen Explosionen – auch in der ukrainischen Hauptstadt Kiew.

In den größeren Städten bringen sich die Menschen zum Beispiel in den U-Bahn-Stationen in Sicherheit. Die liegen tief unter der Erde und bieten so Schutz vor Bomben.

Durch den Krieg haben bereits mehr einige Millionen Menschen ihre Häuser verlassen müssen. Viele von ihnen sind aus dem Land geflohen. Expertinnen und Experten schätzen, dass noch viel mehr Menschen aus der Ukraine flüchten müssen, wenn die Kämpfe nicht aufhören.

Vertreter der russischen und der ukrainischen Seite haben sich mittlerweile schon ein paar Mal getroffen, um zu verhandeln. Bei solchen Gesprächen soll ein Kompromiss gefunden werden, damit die Kämpfe aufhören. Also eine Lösung, mit der beide Seiten einverstanden sind. Allerdings gibt es bislang keinen solchen Kompromiss.

Politiker aus anderen Ländern versuchen immer wieder, mit dem russischen Präsidenten Putin zu sprechen und ihn davon zu überzeugen, die Kämpfe zu beenden. Bisher ist auch das leider nicht gelungen.

Auch wir Menschen im St. Antoniusheim sind traurig und betroffen und möchten uns darüber austauschen. Manches können wir nicht verstehen, aber es hilft, darüber zu reden. Die Kinderheimräte haben die erarbeiteten Ergebnisse aus ihren Gruppen mitgebracht.

Es wurde eine Stellwand mit folgenden Fragen bearbeitet:

Habt ihr schon vom Krieg gehört? Was habt ihr mitbekommen?

- Im Radio wurde gesagt, dass der russische Präsident sagt, dass die Ukraine kein Land ist, sondern ihm gehört.
- Eine Frau demonstriert im Fernsehen gegen Putin
- Kinder aus der Ukraine gehen in Deutschland in die Schule
- Kinderheime werden umgebaut
- Ukraine hat auch was getan
- Ukrainischer Präsident kämpft auch mit
- Verdrängung: wir wollen nix davon wissen
- Medien werden in Russland gesperrt
- Atomkrieg, Atombomben
- Russen versuchen das Atomkraftwerk zu treffen
- Meine Eltern kucken immer Nachrichten, ich darf auf Papas Handy kucken
- Viele Häuser wurden zerstört, deswegen werden die Menschen nach Deutschland gebracht. Dort sind sie in Sicherheit
- Eine Schule wurde von Bomben getroffen, ein Junge ist gestorben
- Es gibt ganz viele Soldaten mit Waffen, die auf Menschen schießen
- Krieg sieht man im Fernsehen
- Viele Kinder werden bei der Flucht von ihren Eltern getrennt
- Ich habe über Mamas Handy davon gehört
- Putin greift die Ukraine an
- Krieg ist blöd und unnötig
- Beim Krieg gibt es Bomben und Sachen werden kaputt gemacht. Es werden Menschen verletzt und manche sterben auch
- Die Menschen aus der Ukraine wollen in Deutschland eine Wohnung
- Krieg ist schrecklich, weil viele Kinder sterben
- Krieg ist, wenn ein Land ein anderes Land überfällt
- Niemand traut sich Putin anzugreifen, wegen dem Militär und den Waffen
- Putin besitzt „neue“ Waffen, die gefährlich sind.
- Für Krieg gibt es immer einen Grund
- Ich weiß, dass Russland gerade die Ukraine angreift
- Krieg ist, wenn sich 2 Präsidenten streiten
- Ich weiß, dass Deutschland den 2. Weltkrieg begonnen hat
- Der Krieg macht mir ein schlimmes Gefühl: Furcht, Angst, Trauer, nicht schön, schade
- Männer müssen in der Ukraine helfen, verstehen den Sinn nicht
- Im Krieg gibt es Flüchtlinge
- Ich habe noch nichts vom Krieg gehört
- Ein Mädchen war in der Schule, diese wurde gesprengt
- Hamstereinkäufe
- Viele Waffen, Panzer, Kanonen werden im Fernsehen gezeigt
- In den Nachrichten habe ich Flugzeuge mit ganz vielen Soldaten gesehen
- Manchmal kommen uns die Tränen, wenn wir daran denken und die Bilder sehen
- Herr Putin hat den Krieg angefangen, er ist der russische Präsident
- Es sind schon viele Menschen in dem Krieg gestorben
- Die Menschen in der Ukraine flüchten in andere Teile von Europa
- Häuser explodieren und brennen ab, Menschen sterben
- Herr Putin möchte die Ukraine erobern
- Mütter und die Kinder flüchten
- Väter müssen in den Krieg gehen
- Viele Häuser in der Ukraine sind zerstört
- Die Russen wollen das Meer. Die wollen ein größeres Land.
- In meiner Klasse sind jetzt 2 Mädchen aus der Ukraine

Wie fühlt sich Frieden an?

- Sehr viele nennen: gut!
- Zufrieden
- Wir fühlen uns glücklich
- Im Frieden können alle glücklich zusammenleben
- Erleichtert
- Chillig
- Frieden fühlt sich cool an
- Weiß nicht, wie es sich anfühlt
- Besser als jetzt
- Dann ist man zufrieden
- Dann sterben nicht so viele Menschen, wir können Freunde sein
- Dann freuen wir uns, dass sich die Ukraine und Russland wieder vertragen
- Mama und ich sind in Oberreut sicher; das fühlt sich gut an
- Im Frieden kommen alle gut miteinander aus
- Es ist toll, als ob gar kein Krieg gewesen wäre
- Der Frieden fühlt sich sehr gut an
- Sicher
- Frieden sollte überall auf der Welt sein
- Keine Schwulen und Lesben werden runtergemacht
- Mit Krieg machen die Leute nur die Welt kaputt
- Dass es keinen Krieg gibt
- Wenn man sich nicht ärgert, dann fühlt es sich gut an
- Wenn Frieden ist, dann kann man mit anderen zusammen sein und Freunde sein
- Man hat keine Angst
- Frieden fühlt sich gut an, weil man keine Angst haben muss angegriffen zu werden oder getötet.
- Wenn man nicht hässlich, sondern schön spricht miteinander

Was können wir tun?

- Geld für die Ukraine sammeln
- Wir vertragen uns
- Menschen helfen
- Ausmisten und spenden
- Ukrainischen Kindern in der Schule helfen
- Wir können Friedenszeichen basteln
- Nett sein
- Wir können den Flüchtenden Sachen geben, die sie brauchen
- Wir können Essen und andere Dinge spenden
- Sachspenden
- Demonstrieren
- Wir müssen den Menschen Geld geben, dass sie sich ein neues Haus kaufen, um darin zu wohnen
- Die Ukraine unterstützen
- Frieden zeigen mit Taube und Peace Zeichen
- Spenden (Essen, Geld)
- Kekse verkaufen für Spenden
- Beim Krieg kann man sich entschuldigen und aufhören zu streiten
- Wenn sich die Länder entschuldigen, können sie sich wieder vereinigen
- Man kann spenden und Flüchtlinge aufnehmen
- Nichts
- Wir Kinder können nichts tun
- Die Regierung muss es machen

- Jeder Mensch sollte gleichbehandelt werden
- Mir fällt nichts ein, was man für den Frieden tun könnte
- Wir können nett zu den Menschen sein und ihnen helfen
- Wir sagen STOPP zum Krieg
- Wir können alle Könige zum Essen einladen, dann vertragen sie sich

Der nächste **Kinderparlaments- Termin ist am 19.5.22** um 15 Uhr
Wir werden Buttons mit einem Friedenszeichen gestalten.

Für das Protokoll: Elke Münch

KINDERPARLAMENTSSITZUNG VOM 19.5.22

Um 15 Uhr waren fast alle Kinder- Heimräte mit Silas und Elke im Saal versammelt.

Über folgende Themen wurden gesprochen:

Wünsche:

Da Stephi vom Fuchsbau es geschafft hat, 50x Eintritt in den Europapark zu organisieren, konnten von fast allen Gruppen Kinder und Jugendliche in den Europapark gehen – danke Stephi! Wir können an unserer Wunschwand den Europaparkwunsch auf die grüne Seite pinnen.

Herr Eisele hat sich wieder gemeldet und wahrscheinlich wird auch der Wunsch nach der Eisoma wieder erfüllt werden – das ist suuuuuuper!

Der Wunsch nach einem Hund für die Gruppe kann nicht erfüllt werden. Ein Tier braucht eine feste Bezugsperson auf lange Zeit, das kann eine Gruppe nicht leisten. Auch gehen Kinder mit Allergien oder Ängsten immer vor!

Krieg in der Ukraine:

Mit den Kindernachrichten auf Mediathek ZDF logo! bleibt ihr auf dem Stand und könnt euch informieren, was so alles in der Welt passiert.

Noch immer ist kein Ende des Krieges in Sicht, wir haben in der heutigen Sitzung Zeichen des Friedens gesetzt und mit der Button Maschine Anstecker gebastelt.



Der nächste **Kinderparlament- Termin ist am 4.7.22** um 15 Uhr im Saal.
Wir sagen rechtzeitig Bescheid, was wir für diesen Termin vorhaben.

Für das Protokoll: Elke Münch

KINDERPARLAMENTSSITZUNG VOM 11.7.22

Um 15 Uhr waren alle Kinder- Heimräte mit Silas und Elke im Konferenzraum versammelt.

Wünsche:

Morgen kommt endlich die Eisoma – das ist bei dem warmen Wetter klasse!

Es wird wieder ein Seifenkistenrennen geben, der Termin steht schon: 24.9.22 von 10-16 Uhr.

Der Wunsch Europabad konnte von gelb auf grün gesetzt werden.

Unser neues Thema: „Essen macht Spaß!“

Zuerst gab es ein Wasserspiel, bei dem wir abwechselnd die Regeln der Gruppen sagen mussten und einen Wasserball fangen mussten. Die sind natürlich alle geplatzt und wir wurden leicht nass 😊

Danach ging's wieder in den Konferenzraum.

Wir wollen etwas genauer darauf schauen, was wir essen und was uns wichtig ist rund ums Thema Essen.

Auf einer Stellwand haben wir erst einmal gesammelt, was wir am liebsten essen. Hmmm, es gibt so viele leckere Sachen! Schaut mal.



Früher mussten die Kinder immer aufessen, auch Sachen, die die Kinder nicht mochten und man bekam keinen Nachtisch, wenn man die Hauptmahlzeit nicht aufgeessen hatte. Wir möchten schauen, was denn bei uns verändert werden sollte und wir wollen mitsprechen und mitberaten, wenn es darum geht, was auf den Tisch kommt und welche Regeln am Tisch und rund ums Essen wichtig sind.

Deshalb gehen folgende Fragen an die Gruppen zurück und werden in der nächsten Kinderparlamentssitzung weiterbearbeitet:

- Welche Regeln gefallen uns nicht?
- Welche Regeln sind wichtig, um mit Spaß lecker gemeinsam zu essen?
- Wo sollen die Kinder beteiligt werden und können mitbestimmen?

Der nächste **Kinderparlament- Termin** ist nach den Sommerferien am **22.9.22** um **15 Uhr** im **Saal**.

Für das Protokoll: Elke Münch

KINDERPARLAMENTSSITZUNG VOM 28.9.22

Um 15 Uhr waren alle Kinder- Heimräte mit Silas und Elke im Saal versammelt. In einem gemeinsamen Spiel wurden alle alten und neue Heimräte vorgestellt.

Heimräte sind:

Drachenstark: Christian, Auenland: Gabriella, Eisbären: Lea, Lummerland: Mayla, Fuchsbau: Tosca, ISGA: Maxililian, TG1: Leonie, TG2: Finn, TG3: Maxim, TG4: Leandro

Wenn ihr noch mal schauen wollt, was ein Heimrat so alles macht, hier noch mal eine kleine Info:

Was ist die Aufgabe der Heimräte?

- Heimräte sind wichtige „Außenminister“
- Heimräte vertreten die Ideen, Wünsche und Interessen der Kinder ihrer Gruppe

- Heimräte bestimmen im Einzelfall(z.B. Anschaffung neuer Spielgeräte) mit
- Heimräte bearbeiten besondere Fragestellungen(z.B. durch Leitung, Kinder etc.) und nehmen Stellung dazu.
- Die Information über Ergebnisse der Sitzungen geht durch ein Protokoll an alle Gruppen
- Die Heimräte werden bei Herbstfest und Weihnachtsfeier erwähnt und haben die Gelegenheit, ihre Arbeit vorzustellen
- Regelmäßige Sitzungen alle 4-6 Wochen

Was braucht ein Heimrat?

- Arbeitsmaterial: Es wurde in der Sitzung für einen blauen Ordner abgestimmt. Dazu braucht es Mäppchen, Kuli, Bleistift, Textmarker – dies wird von der Heimleitung bis zur nächsten Sitzung besorgt und ausgegeben.
- In jeder Sitzung soll zukünftig ein Auflockerungsspiel Platz haben.
- Regelmäßige Protokolle über die Inhalte der Sitzungen und Beschlüsse, die Protokolle werden vorläufig noch von der Heimleitung verfasst.
- Regelmäßige Gruppenabende, an denen der Heimrat bestimmte Themen ansprechen kann und Ideen, Wünsche seiner Gruppe sammeln kann.
- Ein Arbeits- und Tagungsraum =Kinderparlamentszimmer

Unser neues Thema: „Essen macht Spaß!“

Folgende Fragen an die Gruppen wurden bearbeitet und an die Pinnwand gepinnt.

Welche Regeln gefallen uns nicht?

- Man muss warten (während dem Essen), bis die anderen langsamen fertig sind für Portion zwei
- Erzieher sitzen immer am gleichen Platz
- Sitzordnung
- Warum nur 2 Portionen Müsli?
- Dass man nicht am Tisch schlafen darf, mit Messer und Gabel essen muss und zu Mittag nicht Donuts essen darf.
- Erst muss man essen, was man nicht will, bevor man sein Wunsch essen darf
- Manche Essen passen nicht zusammen
- Küchendienst
- Fehlende Auswahl
- Zu wenig Fleisch
- Ordentlich sitzen
- Zu scharf
- Immer mit Messer/ Gabel essen
- Zimmerzeit nach dem Mittagessen
- In der TG muss man alles probieren
- In der TG bekommt man keinen Nachtisch, wenn man sich zu viel nimmt.
- Dass wir Gemüse probieren müssen
- Dass wir Salat essen müssen
- Das man warten muss, bis 3 Kinder mit dem Essen fertig sind, bevor man abräumen darf
- Während dem Essen keine Handys
- Dass wir nicht im Schneidersitz sitzen dürfen
- Dass man nur 3 Portionen nehmen darf
- Dass man nur 2 Dinge aussuchen darf, , die man nicht probieren muss.
- Dass es nicht immer Wunschessen gibt
- Dass Erzieher reden dürfen, ohne sich zu melden
- Sich melden müssen
- Dass man sitzen muss und nicht aufstehen darf, wenn man will
- Warten, bis man dran ist zum Zähne putzen

- Warten, bis man abräumen darf

Welche Regeln sind wichtig, um mit Spaß lecker gemeinsam zu essen?

- Am Tisch nicht von ekelhaften Sachen sprechen
- Am Tisch nichts Ekelhaftes tun
- Auf Erzieher hören
- Keinen Quatsch machen
- Jeder soll in Ruhe essen können
- Nicht laut sein, nicht schmatzen und nicht mit vollem Mund reden
- Das man Sachen, die nicht schmecken, nicht essen muss
- Über schöne Sachen reden, wenn man am Tisch sitzt
- Jeder soll bei sich bleiben und ich möchte nicht angefasst werden
- Nicht schmatzen
- Wir wollen immer Nachtisch
- nicht auf dem Tisch liegen
- wenn wir etwas verschütten, müssen wir es wegwischen
- aufeinander Rücksicht nehmen und teilen
- gemeinsam am großen Tisch sitzen
- richtig auf dem Stuhl sitzen
- Essenswünsche
- Keine Finger abschlecken und danach an die Lebensmittel fassen
- Abräumen nach dem Essen
- Gemeinsame feste Essenszeiten
- Nicht mit Absicht laut rülpfen
- Sich melden, damit jeder drankommt
- Warten, bis man dran ist, damit es kein Chaos gibt
- Keine Beleidigungen
- Kein Streit am Tisch
- Nicht mit vollem Mund sprechen
- Kein Essen schmeißen
- Nichts Widerliches während dem Essen sagen
- Es soll sich so geschöpft werden, dass andere auch was abbekommen
- Keine unangepassten Töne
- Keine Abgase auslösen (Furzen)
- Die Erzieher essen gut
- Ordentlich am Tisch sitzen
- Dass man reden und lachen darf
- Keine Spielsachen am Tisch
- Nicht singen
- Viele Hände- schnelles Ende – alle helfen mit
- Bei der Essensauswahl mitentscheiden dürfen
- Nicht am Tisch rumschreien

Wo sollen die Kinder beteiligt werden und können mitbestimmen?

- An mehr Tagen Essen auswählen
- Am Wochenende selbst kochen dürfen
- Essenswünsche, mehr Wunschtage der Kinder
- Wir wollen mal mit Herr Serwe zusammen kochen und essen
- Entscheiden, welche Wurst/ Käse es gibt
- Neue Tischregeln mitbestimmen
- Mehr Kartoffelsuppe
- Einmal pro Woche Essen aussuchen
- Feste Essenszeiten (etwas mehr Zeit)

- Wenn man 2 Portionen möchte, darf man das sagen
- Mehr Obst als Süßigkeiten – Obstrunde
- Beim Einkaufen Essen mit aussuchen können (z.B. Wurstsorte)
- Wir wollen uns jeden Tag was wünschen
- Wir wollen immer Brötchen und kein Brot

Der nächste **Kinderparlament- Termin** ist am Mo, **14.11.22** um **15 Uhr** im **Saal**.
Wir werden rechtzeitig eine Rundmail an eure Erzieher mit den Inhalten senden.

Für das Protokoll: Elke Münch

KINDERPARLAMENTSSITZUNG VOM 14.11.22

Um kurz nach 15 Uhr waren alle Kinder- Heimräte mit Silas und Elke im Saal versammelt.
Als Gast war diesmal unser Koch Herr Serwe dabei.

Zu unserem Thema: „Essen macht Spaß!“

Heute haben wir mit unserem Koch Herr Serwe eine festliche Tafel gedeckt, denn wie man weiß, isst ja das Auge auch mit, d.h. wenn der Tisch schön aussieht, schmeckt auch das Essen besser.

Herr Serwe hatte an alles gedacht von der Tischdecke, über die Deko, Besteck und Geschirr, Kerzen, 3 verschiedene Gläser und zum Schluss sogar noch eine Lichterkette.
Alle halfen mit, falteten mit Hilfe von Herr Serwe die Servietten und stellte die Gläser, das Geschirr und das Besteck an die richtige Stelle.

Und wie ihr seht, ist das Ergebnis richtig schön geworden.



Danach ging es weiter mit der Geschmacksbar. Mit verbundenen Augen mussten alle Kinder erschmecken, was auf dem Löffel war. Herr Serwe hat sich viel Mühe gemacht und alles vorbereitet und püriert – vielen Dank an dieser Stelle an ihn – das war super!



Der nächste **Kinderparlament- Termin** ist am Do, **15.12.22** um **15 Uhr** im **Saal**.

Hier werden die Heimräte mit Elke zusammen die Geschenke der Spender entgegennehmen.

Bitte bringt dazu große Taschen/ Körbe mit, damit die Geschenke gut in allen Gruppen ankommen.

Und da dies nur ein kurzer Termin sein wird, bitten wir euch folgende Hausaufgaben mitzunehmen:

- Schreibt uns bis Mitte Januar 2023 auf, welche Regeln rund um das Essen es nicht mehr geben soll.
- Schickt uns ein Bild von eurer Weihnachts- oder Sylvestertafel (bitte ohne Personen)
- Probiert einfach mal die Geschmacksbar bei euch auf der Gruppe und stellt fest, was euch schmeckt – denn : die Geschmäcker sind verschieden.

Für das Protokoll: Elke Münch